

Nazisupermensch sind euch allen ueberlegen - The Horror of the Ordinary

"Nazisupermensch sind euch allen ueberlegen?"

The Horror of the Ordinary" von Showcase Beat Le Mot

Die Nazisupermensch engagieren einen Chor, damit sie auf Stimmen weiterreisen können, mit Engeln und Trompeten. Der Chor soll Wagner singen, kann aber nur Verdi. ?Egal?, denken die Nazisupermensch. Denn Ihre Parole lautet Platz schaffen. Ihr Bedürfnis nach frischer Luft und freiem Raum ist stärker als jeder Hass. Die Nazisupermensch liquidieren alles, was ihnen die Sicht versperrt, denn sie merken, dass Zerstörung die Welt ungeheuer vereinfacht. Ihnen schwebt kein Bild vor, sie wollen Leere. Das Missverstandenwerden kann ihnen nichts anhaben. Darum sehen sie überall Wege. Und weil sie überall Wege sehen, müssen sie alles aus dem Weg räumen.

Eine Koproduktion mit neues theater Halle. Gefördert im Fonds Doppelpass der Kulturstiftung des Bundes

Idee, Konzept, Raum, Kostüm: Showcase Beat Le Mot

Musik: Albrecht Kunze

She Wolf Sharon: Sharon Smith

Kostüm: Tanja Jesek, Clemens Leander

Bauten: Christian Wenzel, Andrej Trofimoff

Video: Alexej Tscherny

Grafik: Anne Kube

Licht: Sebastian Zamponi

Ton: Mila Stern

Produktionsleitung: Olaf Nachtwey